

**Gesuchte Stellen.**

[66063] Geschäftsführerstelle-Gesuch. — Ein tüchtiger, energischer Buchhändler in reiferen Jahren, welcher eine langjährige erfolgreiche Thätigkeit im In- und Auslande aufzuweisen hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sowie vorzügliche Referenzen, zum 1. Januar oder für später eine Stelle als Geschäftsführer eines grösseren Verlages oder Sortiments. Gef. Anerbieten unter O. K. 45793 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[66064] Ein durchaus tüchtiger Gehilfe, welcher sich noch in Stellung befindet, sucht sofort oder später Stellung.

Gef. Angebote unter F. C. 45792 bitte an die Geschäftsstelle des B.-V. einzusenden.

[66065] Stellungsgeſuch. Ein verh. Buchhändler, 35 J. alt, sucht gestützt auf beste Referenzen dauernde, möglichst selbständige Stellung.

Derselbe ist mit dem Herstellungs-, Druckerei-, Zeitungs- und Inseratenwesen vollständig vertraut und an selbständiges Arbeiten gewöhnt.

Anträge unter E. Z. 45351 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[66066] Ein gelernter Buchhändler, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen sucht Stellung als Reisender, gleichviel in welcher Branche.

Gef. Angebote unter A. A. 45724 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[66067] Für einen gut eingearbeiteten Zögling seines Hauses, der nach beendigter Lehrzeit seit einem Jahre als Gehilfe bei ihm thätig ist und sich nunmehr in einem anderen Geschäft vervollkommen will, sucht, ihn empfehlend, Stellung zum 1. Januar 1889

Prof. G. Langenscheidt.

Berlin SW. 11, Hallesche Strasse 17.

**Bermischte Anzeigen.**

[66068] Für die bevorstehende Weihnachtszeit empfehle ich den Herren Kollegen als wirksamstes Insertionsorgan das

**Frankfurter Journal**

mit Didaskalia und Handelszeitung.

Als politisches und Handelsblatt ersten Ranges erfreut sich das Frankfurter Journal in Süd- und Südwestdeutschland einer grossen Verbreitung und maßgebenden Einflusses. Durch die tägliche Beilage „Didaskalia“ ist dasselbe ein Familienblatt im wahrsten Sinne des Wortes geworden.

Insertionspreis: 35  $\mathcal{M}$  für die 6spaltige Petitzeile (50 mm), für Reklamen 1  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{M}$  für die 4spaltige Petitzeile (75 mm). Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

**Belege- und Probeexemplare gratis und franko.**

Gleichzeitig ersuche ich die Herren Kollegen alle zur Besprechung im Frankfurter Journal bestimmten Bücher u. nicht an die Person der Herren Redakteure, sondern nur zu adressieren: „An die Redaktion des Frankfurter Journals in Frankfurt a./M.“, da nur in diesem Fall eine Besprechung erfolgen kann.

Frankfurt a./M., im Dezember 1888.

Woritz Schauenburg.

Verlag des Frankfurter Journals.

[66069] **Reisender,**

der über seine bisherigen Erfolge auf dem Gebiete der Kolportage Beweise beizubringen vermag, bei Fixum und Provision für Verbreitung von Fachjournalen gesucht.

Angebote unter # 45841 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

[66070]

**Inserate**

für das

**Januarheft**

der

**Deutschen Rundschau,**

welches Ende Dezember d. J. zur Ausgabe gelangt, erbiten wir

= bis zum 15. Dezember d. J. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

**Insertionsorgan ersten Ranges**

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro  $\frac{1}{4}$  Seite 25  $\mathcal{M}$ ,  $\frac{1}{2}$  Seite 34  $\mathcal{M}$ ,  $\frac{3}{4}$  Seite 50  $\mathcal{M}$ ,  $\frac{3}{4}$  Seite 70  $\mathcal{M}$ , 1 Seite 80  $\mathcal{M}$ , 2 Seiten 120  $\mathcal{M}$ , 4 Seiten 250  $\mathcal{M}$ , 8 Seiten 250  $\mathcal{M}$ , 16 Seiten 400  $\mathcal{M}$  netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40  $\mathcal{M}$  pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25  $\mathcal{M}$  pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbiten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Pactel.

[66071] Das in meinem Verlage erscheinende

**Allgemeine Pädagogische Anzeigebblatt**

herausgegeben

von

Seminar-Direktor Bürgel

und

Kreis-Schul-Inspektor Pollack

sichert

**Litterarischen Anzeigen**

die weiteste Verbreitung.

Preis für die 4gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25  $\mathcal{M}$ .

Probenummern gratis franko.

Dösnabrück.

B. Wehberg.

**Zur Beachtung.**

[66072]

Telegraphische Bestellungen auf unsere

**Haus- und Familien-Chronik**

wenn dieselben auf Basis unserer Bezugsbedingungen erfolgen, werden durch unseren Kommissionsär in Leipzig, Herrn Eduard Strauch expediert.

Hochachtungsvoll

Wien.

Gerlach & Schent,

Verlag für Kunst und Gewerbe.

Telegramm-Schlüssel.

Chronik mit Beschlüge = Wien } \*)  
Chronik ohne Beschlüge = Prag }  
Chronik ungebunden = Pest. }

\*) Die gewünschte Anzahl Exemplare ist dem jeweiligen Worte in Ziffern vorzusetzen.

[66073] Julius Cellarius in Alfeld erbittet Probenummern von Zeitschriften über Geflügelzucht. A cond.-Sendungen von Werken darüber ebenfalls erwünscht.

**Jurisprudenz!**

[66074]

Zur erfolgreichen Ankündigung juridischer und staatswissenschaftlicher Novitäten\*) empfehle den Herren Verlegern den von mir herausgegebenen

**Jurist. Literaturbericht**

(Erscheint jährlich 8 mal; Aufl. ca. 7000 Expre.)

Insertionspreis für die zweigespaltene 50 mm breite Petitzeile oder deren Raum 25  $\mathcal{M}$  bar. Bei Wiederholungen Rabatt. Probeblätter mit Insertionsstarif zu Diensten.

Heinr. Stephanus, Verlags-Conto in Trier.

\*) Einsendung derselben behufs Aufnahme in das Novitätenverzeichnis an die Verlags-Handlung — am liebsten direkt per Post — erbeten. Die Titelaufnahme erfolgt unberechnet. Dabei dürfte es für den Erfolg nicht unwesentlich sein, den Titeln Referate, Reasonements, Inhaltsangaben u. anzufügen, die der betr. Novität die besondere Beachtung des Lesers vor den andern sichern. Ich berechne hierfür die 75 mm breite Petitzeile oder deren Raum im bibliographischen Teile mit 60  $\mathcal{M}$  bar

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.

[66075]

Zum bevorstehenden

**Weihnachtsfeste**

empfehle ich mich zum schnellsten Bezuge

**Französischer Bilderbücher, Jugendschriften und Prachtwerke**

zu den günstigsten Bedingungen.

**Französischer Weihnachtskatalog** nach Altersklassen geordnet und mit Uebersetzung ins Deutsche und Englische der angewandten Ausdrücke 25  $\mathcal{M}$  bar.

Eilige Bestellungen, bei denen der Umweg über Leipzig zu ersparen, werden sofort erledigt und gehen einige Stunden nach Eintreffen per Kreuzband resp. Postpaket an die Besteller ab.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen nach Leipzig, Berlin, Wien, Stuttgart, Hamburg, Prag, Zürich und Budapest.

[66076]

**Zu Inseraten**

empfehlen wir das in unserem Verlage jeden Samstag erscheinende:

**Schweizerische****Familien- und Wochenblatt**

mit Beilage: Die Kochschule.

Der Leserkreis dieses Blattes besteht in hervorragender Weise in wohlhabendem, kaufkräftigem Publikum.

**Anlage 15 500 Expre.**

Insertionspreis 25  $\mathcal{M}$  für die 1spaltige Nonpareille Zeile.

Für den Buchhandel mit 25% Rabatt bar, 20% in Rechn.

= Probe-Nummern gratis. =

Abonnementspreis 6  $\mathcal{M}$ .

Zürich.

Schröter & Meyer.

[66077]

**Ausgediente Holzschnitte und benutzte Kupferclische jeder Gattung werden gekauft.**

Offerten mit Abdrücken unter L. B. 743 durch Hrn. Franz Wagner in Leipzig erbeten.